

Casino Wiesbaden informiert: Aller guten Dinge sind drei!

Roger Federer beendete das French Open Roland Garros in 3 Sätzen. Nach 3 Tagen geht „Rock am Ring“, das größte deutsche Open Air Konzert feucht-fröhlich zu Ende. Und in der Wiesbadener Poker Arena erhält man jetzt für seine 75 Euro Buy-In bei den Rookie-Turnieren einen Start-Stack von beachtlichen 3.000 Chips! Damit erhöhen sich die Chancen, mit überwiegend kämpferischen, taktischen und strategischen Mitteln den Final-Table zu erreichen.

Raisen, callen, folden, Blinds verteidigen oder stehlen, die wilde Jagd war auch gestern wieder pünktlich um 20:00 Uhr eröffnet. Das ausverkaufte Turnier am gestrigen Sonntag war an Spannung kaum zu überbieten. Die 60 „Pokerfaces“ lieferten sich einen atemberaubenden Kampf um die 4.500 Euro Preisgeldpool. Zum Schluss konnte sich Robert Kalb gegen Carsten Zinnel im Heads-up durchsetzen und 1.570 Euro einstreichen.

Cash-Game lief an drei voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100,-) bis kurz vor Spielbankschluss um 04:00 Uhr morgens. Im Automaten spiel liefen zusätzlich zwei PokerPro-Tische mit Blinds 1/2 und 2/4. Der **Bad-Beat-Jackpot** an den beiden PokerPro-Tischen steht aktuell bereits wieder bei **14.284,65** Euro.

Täglich wird im Casino Wiesbaden an bis zu sieben Tischen „gecasht“, auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag. Neben höheren Blinds wird dabei auch im klassischen Spiel mit **Blinds 2/4** gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Im Wiesbadener Casino findet von Sonntag bis Donnerstag täglich ein abgeschlossenes **Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt. Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht ganz einfach: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann bequem von zu Hause aus über www.spielbankwiesbaden.de gebucht werden: Auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In einfach per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen – ohne Entry-Fee! Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Bei Bedarf auch Monate im Voraus. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.



Carsten Zinnel (2) und Robert Kalb (1)

Die Gewinner:

1. Robert Kalb (DE) 1.570,-
2. Carsten Zinnel (DE) 990,-
3. Damir Bozic (DE) 680,-
4. Holger Rösner (DE) 500,-
5. Barbara Goldinger (DE) 400,-
6. Daniel Helfrich (DE) 360,-

Die Pokernacht in Zahlen:

Hold'em No-Limit, 75,- BuyIn, Freeze-Out

60 Teilnehmer

4.500,- Preisgeldpool

6 Turniertische

3 Cash-Tables im Klassischen Spiel (Blinds 2/4)

2 Cash-Tables im Automatenenspiel (PokerPro) (Blinds 1/2, 2/4)

Turnierleiter: Mathias Toquéro

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 + +:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100erPot + „no flop, no drop“